NEWSLETTER FEBRUAR 2024

STÄDTEBUND AKTUELL

SITZUNG DES ERWEITERTEN HAUPTAUSSCHUSSES
am 14. Mai 2024 in Leoben

Die Sitzung fand in hybrider Form statt.
In der Sitzung des Hauptausschusses wurden am 14.05. folgende Themen behandelt bzw. beschlossen.

- Finanzplan 2024
- Rechnungsabschluss 2023
- Angebot Land Steiermark über Mittel aus dem Zukunftsfonds
- SchulassistenzG-Neu
- TierseuchenkassenG
- Pflege- und BetreuungsG
- Administrative Assistenz an Pflichtschulen
- Zweitwohnsitz und Leerstandsabgabe

AUSSCHREIBUNG STELLE ASSISTENT/IN
Das Landesgruppenbüro sucht neue/n Mitarbeiter/in

Die Landesgruppe sucht eine/n Assistenten/in der Geschäftsleitung
Arbeitsbeginn spätestens 01.09.2024;
Arbeitszeit: 25 Wochenstunden
Entlohnung: Entlohnungsschema „c“ für Gemeindebedienstete – Mindestentgelt auf Basis 38,5 h: 2.400 EUR Brutto – Überzahlung je nach Qualifikation möglich

Aufgaben:

- Büroorganisation: Effiziente Organisation des Büroalltags, einschließlich Bestellwesen, Verwaltungsarbeiten und Koordination von Terminen.
- Verwaltung von Dokumenten und Dateien: Pflege von Dokumenten, Archivierung und Aufrechterhaltung eines strukturierten Ablagesystems.
- PC-Kenntnisse: Sicherer Umgang mit Microsoft Office sowie TYPO3.
- Social-Media-Management
- Organisation von Veranstaltungen
- Vorbereitung der Personalabrechnung, Durchführung von Zahlungsverkehr, Verbuchungen und Erstellung des Jahresbudgetplans.
- Mitgliederbetreuung: Freundlicher und höflicher Umgang mit Mitgliederanfragen sowie Unterstützung im Kundenservice.
- Teamarbeit: Enge Zusammenarbeit im Team, um reibungslose Abläufe sicherzustellen.

Anforderungen:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder vergleichbare Qualifikation.
- Fundierte Kenntnisse im Office Management und der Büroorganisation.
- Sehr gute Deutsch- und Rechtschreibkenntnisse.
- Erfahrung in der Organisation von Veranstaltungen.
- Teamfähigkeit und ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten.
- Grundkenntnisse im Rechnungswesen sind von Vorteil.
- Freundliches Auftreten und Dienstleistungsorientierung.
- Technische Affinität und Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Tools und Systeme.

Wir bieten:

- Ein motiviertes und freundliches Arbeitsumfeld inkl. Homeoffice-Möglichkeit
- Die Möglichkeit, Verantwortung zu übernehmen und eigene Ideen einzubringen.
- Fortbildungsmöglichkeiten und Entwicklungsperspektiven.

Wenn Sie jemanden kennen, der Teil unseres Teams werden möchte, ersuchen wir um Übermittlung von Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse) per E-Mail an **office@steirischer.staedtebund.at**

Österreichischer Städtebund
LANDESGRUPPE STEIERMARK

SITZUNG DES FACHAUSSCHUSSES FÜR PFLICHTSCHULEN & KINDERBETREUUNG

Mittwoch, 20. März 2024

Gut besucht und informativ - der Fachausschuss für Pflichtschulen & Kinderbetreuung fand am 20.3. in Graz statt.

Viel Wissenswertes zum Projekt "Kinderportal" für die Anmeldung in Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen sowie der Status quo zum Schulassistenzgesetz und der Durchführungsverordnung wurden vermittelt.

Wir bedanken uns bei Frau Hofrätin Fluch und ihrem Team für die Informationen aus erster Hand. Ebenso bei Frau Projektleiterin Vesna Krnjic und ihrer Kollegin für die Vorstellung des Kinderportals.

RECHTSAUSSCHUSS-SITZUNG

10. April 2024 in Graz

Eine außergewöhnlich hohe Beteiligung gab es bei der Rechtsausschuss-Sitzung im April.

Der Leiter der Präsidialabteilung Graz, Herr Mag. Helmut Schmalenberg, seine Kollegen Mag. Doris Jurschitsch, Dr. Gert Haubenhofer sowie Frau Mag. Sorger, Amtsleitung Fürstenfeld wurden neu begrüßt.

Themen waren die Schwierigkeiten in der Kinderbetreuung inkl. Schulassistenz und in der Pflege.

Auch die Änderungen des Wahlrechtsgesetzes wurden ausführlich besprochen.

Bei den bundesrechtlichen Themen wurden die Teilnehmer*innen von Dr. Johannes Schmid auf den aktuellen Stand gebracht.

PLATTFORM „KOMMUNALE NACHHALTIGKEIT“

Österreichischer Städtebund stellt Plattform zum Austausch zur Verfügung

Auf Initiative des Klimaschutzministeriums (BMK) werden über die Seite **Agenda.Info** regelmäßig aktuelle Entwicklungen aus den Bereichen Bund, Länder, Zivilgesellschaft und Wissenschaft vorgestellt, die auf kommunaler Ebene und darüber hinaus zu einer Umsetzung der Ziele der Agenda 2030 beitragen.

Diese Informationen werden monatlich in einem Newsletter zusammengefasst, bei Interesse kann dieser **hier** bezogen werden.

Zur Plattform bzw. Registrierung

RECHT & FINANZEN

FAQ BAUKARTELL - ERMITTLUNGEN DER BUNDESWETTBEWERBSBEHÖRDE

Im April veröffentlichte die Bundeswettbewerbsbehörde FAQs zum aktuellen Stand der Ermittlungen.

Darin werden allgemeine Fragen beantwortet und der aktuelle Stand der Ermittlungen abgebildet. Zudem finden Sie eine Liste der Unternehmen, gegen die bereits kartellgerichtliche Verfahren rechtskräftig beendet wurden.

Zu den FAQs

STVO-NOVELLE KUNDGEMACHT

Mit 1.7. tritt die StVO-Novelle in Kraft

Mit BGBl. 52, ausgegeben am 30. April 2024 tritt die 35. StVO-Novelle in Kraft. Diese regelt u.a. die Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit durch Verringerung der Höchstgeschwindigkeit – also die 30er-Verordnung durch Gemeinden.

Die Länder haben nun auch die Möglichkeit, die Verantwortung für Radarkontrollen an die Gemeinden zu übertragen. Wann diese Regelung auf Landesebene beschlossen wird, ist noch unklar.

Zur Novelle

KOMMUNALES LOBBYING

„NATURVERBUNDEN“

Praxistagung "NaturVerbunden Stmk. - gemeinsam für die Vielfalt" am 28. Mai in Leoben, Live Congress.

Die breite Initiative „NaturVerbunden Steiermark“ wird getragen von einer Reihe verschiedener steirischer Organisationen, die sich aktiv für die Naturvielfalt und den Biotopverbund in der Steiermark

einsetzen. Der Titel steht für das bunte Programm der Veranstaltung, bei der jede und jeder willkommen ist, die und der sich für eine vielfältige und lebendige Landschaft in der Steiermark aktiv einsetzen möchte.

Natur verbinden, Artenvielfalt und Biodiversität fördern – gesagt, getan! Jede und jeder kann einen Beitrag dazu leisten und selbst auf kleinen Flächen kann man die Artenvielfalt schnell fördern. Die Praxistagung zeigt Ihnen viele Möglichkeiten, wie das auch auf Ihren Flächen funktionieren kann. Von der Blumenwiese, der Blühfläche, dem Tümpel, dem Totholzhaufen über Nützlingslebensräume und Nisthilfen, von der Setzung von Obstbäumen, der naturnahen Gestaltung und Pflege von öffentlichen Flächen und Gärten bis hin zu Förderung der Naturvielfalt im Wald reicht das Programm in 12 verschiedenen Vorträgen.

Näheres bzw. zur Anmeldung kommen Sie **hier.**

STEIR. DACHVERBAND DER OFFENEN JUGENDARBEIT

klimaaktiv Sonderfinanzierung 2024.

Mit Mut und Begeisterung Ideen zum Klimaschutz in die Tat umsetzen! Auch heuer gibt es wieder eine Sonderfinanzierung für klimafreundliche Kinder- und Jugendmobilitätsprojekte der außerschulischen Jugendeinrichtungen. **-> Infos**

Land Steiermark: Kampagne "YOLO".
Das Land Steiermark startete eine Präventionskampagne zur Sensibilisierung, Aufklärung und Bewusstseinsbildung im Bereich des Jugendschutzes. **-> Infos**

LOGO JUGENDMANAGEMENT

Points 4 action

Das Logo Jugendmanagement bringt Jung und Alt zusammen:

„Du möchtest deine Freizeit mit Seniorinnen und Senioren verbringen? Gemeinsame Spiele, Musizieren, Basteln, Vorlesen, Sing- und Spielnachmittage veranstalten oder PC- und Internetaktivitäten - der Kreativität sind hier keine Grenzen gesetzt – sind nur einige Ideen für die Gestaltung der gemeinsamen Zeit.

Mitmachen können Jugendliche zwischen 13 und 19 Jahren.
Für jede verbrachte Stunde mit älteren Menschen in ausgewählten Einrichtungen bekommt man einen so genannten "point", der in einen Sammelpass geklebt und bei Bedarf in Partnerbetrieben eingetauscht werden kann. Die Points bekommst man direkt nach dem Engagement in den Senior:innen-einrichtungen.

Wann und wieviel Zeit in den Einrichtungen verbracht wird, ist frei einteilbar, hier gibt es keine fixen Vorgaben. *Wichtig ist nur, dass die Zeiten mit den Kontaktpersonen der Heime abgesprochen werden.*

Was ein Points-Member mitbringen sollte:
• Einfühlungsvermögen und Geduld
• Respektvollen und höflichen Umgang mit alten Menschen
• Bereitschaft und Interesse
*Bevor es losgeht, muss ein **Startworkshop** besucht werden. Dort erklären wir dir alles und du kannst dich mit deinen Daten anmelden und erhältst dann deinen Points4Action-Ausweis. Ausgestattet mit diesem und den Kontaktdaten der Einrichtungen kannst du dann auch schon loslegen. Wir unterstützen dich auf dem Weg ins Engagement und sind bei Fragen für dich da!“*

Mehr Informationen sind unter dem **Link** abrufbar.